

**Abschlussprüfung 2025 im Ausbildungsberuf
Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter
Einstellungsjahr 2022**

Prüfungsbereich: Verwaltungsbetriebswirtschaft – kommunal –

Lösungsskizze/Bewertungsbogen

Kenn-Nummer:				
	zu erreich. Punkte	Erst- korrekt	Zweit- korrekt	Prüfungs- aussch.
Teil A – Haushaltsrecht				
Aufgabe 1) Produkt 2111	1			
Baumaßnahme § 11 Abs. 1 S. 1 KomHVO = Auszahlung zur Veränderung des Anlagevermögens die Anschaffungs- oder Herstellungskosten darstellen	2			
§ 34 Abs. 2 KomHVO = Anlagevermögen sind die Vermögensgegenstände, die bestimmt sind, dauernd der Tätigkeit der Kommune zu dienen	2			
§ 46 Abs. 3 Nr. 1 b, bb (alternativ hh) KomHVO = bebaute Grundstücke (alternativ Anlagen im Bau) sind Teil des Anlagevermögens	2			
§ 3 Abs. 1 Nr. 3 c KomHVO = Auszahlung für eine eigene Investition im Finanzplan	2			
§ 38 Abs. 3 KomHVO = Herstellungskosten insgesamt 12 Mio. EUR	2			
Auszahlungen/HHAnsätze 2026: 3 Mio. EUR 2027: 5 Mio. EUR 2028: 4 Mio. EUR	1			
Auftragsvergabe im Jahr 2025 erfordert eine VE i. H. v. 12 Mio. EUR nach § 107 Abs. 1 KVG, weil mit der Vergabe eine rechtliche Verpflichtung eingegangen wird, die zu investiven Auszahlungen in zukünftigen Haushaltsjahren führt	3			
Konto 7851	1			
Abschreibung § 40 Abs. 1 S. 1 KomHVO = Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern	2			
Vermögensgegenstand des Anlagevermögens liegt vor, s. o. Nutzung ist zeitlich auf 60 Jahre begrenzt	2			
§ 40 Abs. 1 S. 2 KomHVO = planmäßige Abschreibung erfolgt grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann, sog. lineare Abschreibung	2			

	zu erreich. Punkte	Erst- korrekt	Zweit- korrekt	Prüfungs- aussch.												
§ 40 Abs. 1 S. 6 KomHVO = Abschreibungsbeginn ist der Monat der Anschaffung oder Herstellung	2															
Inbetriebnahme im Juli 2028 geplant	1															
12 Mio. EUR / 60 Jahre = 200.000 EUR	1															
200.000 EUR / 12 Monate x 6 Monate = 100.000 EUR	1															
Abschreibung im Jahr 2028																
§ 2 Abs. 1 Nr. 2 g KomHVO = Aufwendungen aus bilanziellen Abschreibungen im Ergebnisplan	2															
Konto 5711	1															
Aufgabe 1	(30)															
Aufgabe 2																
Konten 5211/7211	2															
EP: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 c KomHVO	2															
FP: Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen nach § 3 Abs. 1. Nr. 2 c KomHVO	2															
HHAnsatz ab 2028 100.000 EUR	1															
Aufgabe 2	(7)															
Aufgabe 3																
6121	1															
Aufgabe 3	(1)															
Aufgabe 4																
§ 108 Abs. 1 S. 1 KVG = Kredite sind unter den Voraussetzungen des § 99 Abs. 5 KVG nur für Investitionen [...] zulässig	2															
§ 99 Abs. 5 KVG = Kreditaufnahme nur zulässig, soweit eine andere Finanzierung nicht möglich oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre	2															
Baumaßnahme erfüllt die Voraussetzungen der Investition, s. o.	2															
Bauunterhalt ist keine Investition, s. o.	1															
andere Finanzierungsmittel lt. SV nicht gegeben	2															
Baumaßnahme kann durch Kredit finanziert werden, Bauunterhalt nicht																
Aufgabe 4	(9)															
Aufgabe 5																
§ 100 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 KVG i. V. m. § 2 verbindliches Muster 1 = Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen ist Teil der HHSatzung	3															
§ 108 Abs. 2 S. 1 KVG = Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde	2															
Aufgabe 5	(5)															
Teil A – Haushaltsrecht gesamt	(52)															
Teil B – Buchführung																
Aufgabe 6																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Inventar</th> <th>Bilanz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Detaillierte Auflistung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden</td> <td>Zusammenfassende Darstellung einzelner Gruppen von Vermögensgegenständen und Schulden</td> </tr> <tr> <td>Angabe von Mengen, Einzelwerten und Gesamtwerten</td> <td>Angabe von Gesamtwerten einzelner Bilanzposten</td> </tr> <tr> <td>Detailliertes Verzeichnis aller Vermögens- und Schuldenbestandteile mit Ermittlung des Reinvermögens (Eigenkapitals),</td> <td>Komprimiertes Verzeichnis der gruppenweisen zusammengefassten Aktiva (Vermögen) und Passiva (Schulden) ohne Mengenangaben,</td> </tr> <tr> <td>Darstellung in Staffelform</td> <td>Darstellung in Kontoform</td> </tr> <tr> <td>Unterschrift nicht erforderlich</td> <td>Unterschrift erforderlich</td> </tr> </tbody> </table>	Inventar	Bilanz	Detaillierte Auflistung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden	Zusammenfassende Darstellung einzelner Gruppen von Vermögensgegenständen und Schulden	Angabe von Mengen, Einzelwerten und Gesamtwerten	Angabe von Gesamtwerten einzelner Bilanzposten	Detailliertes Verzeichnis aller Vermögens- und Schuldenbestandteile mit Ermittlung des Reinvermögens (Eigenkapitals),	Komprimiertes Verzeichnis der gruppenweisen zusammengefassten Aktiva (Vermögen) und Passiva (Schulden) ohne Mengenangaben,	Darstellung in Staffelform	Darstellung in Kontoform	Unterschrift nicht erforderlich	Unterschrift erforderlich	4			
Inventar	Bilanz															
Detaillierte Auflistung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden	Zusammenfassende Darstellung einzelner Gruppen von Vermögensgegenständen und Schulden															
Angabe von Mengen, Einzelwerten und Gesamtwerten	Angabe von Gesamtwerten einzelner Bilanzposten															
Detailliertes Verzeichnis aller Vermögens- und Schuldenbestandteile mit Ermittlung des Reinvermögens (Eigenkapitals),	Komprimiertes Verzeichnis der gruppenweisen zusammengefassten Aktiva (Vermögen) und Passiva (Schulden) ohne Mengenangaben,															
Darstellung in Staffelform	Darstellung in Kontoform															
Unterschrift nicht erforderlich	Unterschrift erforderlich															
Aufgabe 6	(4)															

					zu erreich. Punkte	Erst- korrekt	Zweit- korrekt	Prüfungs- aussch.								
Aufgabe 7					6											
	Inventurverfahren															
	zeitnahe Inventur	zeitlich verlegte Inventur	permanente Inventur													
a)	X															
b)		X														
c)			X													
d)		X														
e)			X													
f)	X															
Aufgabe 7					(6)											
Aufgabe 8					5											
	Betrag in TEUR															
a)	das Anlagevermögen								15.000 TEUR							
b)	das Umlaufvermögen								15.000 TEUR							
c)	die liquiden Mittel								3.000 TEUR							
d)	das Eigenkapital								12.000 TEUR							
e)	die kurzfristigen Verbindlichkeiten				9.000 TEUR											
Darstellung in EUR oder Mio. EUR ist als richtig zu werten. Ggf. Berücksichtigung bei Formpunkten.					(5)											
Aufgabe 8					(5)											
Aufgabe 9					15											
	Anlage- vermögen		Umlauf- vermögen						Eigen- kapital		Schulden		Bilanzveränderung			
	+	-	+	-					+	-	+	-	AT	PT	AP+	AP-
a)				X								X				X
b)	X										X				X	
c)	X			X									X			
d)		X	X						X							
e)			X				X				X					
Aufgabe 9					(15)											
Aufgabe 10					12											
	1	2	3													
a)	X															
b)		X														
c)		X														
d)		X														
e)			X													
f)		X														
g)	X															
h)	X															
i)			X													
j)		X														
k)	X															
l)			X													
Aufgabe 10					(12)											
Teil B – Buchführung gesamt					(42)											

	zu erreich. Punkte	Erst-korrekt	Zweit-korrekt	Prüfungsaussch.																		
Teil C – KLR																						
Aufgabe 11																						
a) $K_G = 1.300 \text{ EUR} + m \cdot 0,02 \text{ EUR}$ oder $K_G = 1.300 \text{ EUR} + m/1.000 \cdot 20 \text{ EUR}$	2																					
b) und c)																						
<table border="1"> <tr> <td>Anzahl Kopien pro Jahr</td> <td>1.000</td> <td>5.000</td> <td>20.000</td> <td>250.000</td> <td>10.000.000</td> </tr> <tr> <td>Gesamtkosten (K_G) in EUR</td> <td>1.320</td> <td>1.400</td> <td>1.700</td> <td>6.300</td> <td>201.300</td> </tr> <tr> <td>Kosten pro 1.000 Kopien in EUR</td> <td>1.320</td> <td>280</td> <td>85</td> <td>25,20</td> <td>20,13</td> </tr> </table>	Anzahl Kopien pro Jahr	1.000	5.000	20.000	250.000	10.000.000	Gesamtkosten (K_G) in EUR	1.320	1.400	1.700	6.300	201.300	Kosten pro 1.000 Kopien in EUR	1.320	280	85	25,20	20,13	10			
Anzahl Kopien pro Jahr	1.000	5.000	20.000	250.000	10.000.000																	
Gesamtkosten (K_G) in EUR	1.320	1.400	1.700	6.300	201.300																	
Kosten pro 1.000 Kopien in EUR	1.320	280	85	25,20	20,13																	
d) Die durchschnittlichen Einzelkosten sinken weil die Fixkosten (die unabhängig von der Leistungsmenge konstant bleiben) auf immer mehr Leistungseinheiten verteilt werden. Alternativ: Der Anteil der Fixkosten in den Einzelkosten sinkt mit steigender Leistungsmenge (Ausbringungsmenge). Dies wird als Fixkostendegression bezeichnet. oder Die durchschnittlichen Einzelkosten nähern sich an die variablen Stückkosten an (Effekt der Serienproduktion)	2																					
	1 ZP																					
Aufgabe 11	(14)																					
Teil C – KLR gesamt	(14)																					
Zwischensumme:	108																					
Aufbau, Darstellung, Gedankenführung:	7																					
Summe:	115																					

Bewertungstabelle:

	<i>Leistungspunkte</i>	<i>Rangpunkte</i>	<i>Note</i>
unter	115,00	112,70	15
unter	112,70	109,25	14
unter	109,25	105,80	13
unter	105,80	102,35	12
unter	102,35	97,75	11
unter	97,75	93,15	10
unter	93,15	88,55	9
unter	88,55	82,80	8
unter	82,80	77,05	7
unter	77,05	71,30	6
unter	71,30	64,40	5
unter	64,40	57,50	4
unter	57,50	50,60	3
unter	50,60	42,55	2
unter	42,55	34,50	1
unter	34,50	0,00	0